

## Kein Mensch ist illegal - Für eine humane Flüchtlingspolitik in Thüringen

### Beschluss des Landesparteirats von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Thüringen

5 21. März 2015 in Nordhausen

Eine menschenwürdige Asylpolitik ist ein grüner Grundsatz. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Thüringen sehen darin die Grundlage für eine gerechte, offene und solidarische Gesellschaft. Wir wollen keine Abschottungspolitik, sondern eine von Humanität und Menschenwürde geprägte Flüchtlingspolitik.

10 Immer mehr Menschen sind gezwungen, ihre Heimat zu verlassen. Die Gründe dafür sind so verschieden wie die Menschen selbst. Krieg, Verfolgung und Vertreibung, aber auch die Folgen der globalen Erwärmung sind dabei oft ausschlaggebend.

15 Migration aus politischen, aber auch aus wirtschaftlichen Gründen ist kein Novum in der deutschen Geschichte. Allein zwischen 1933 und 1945 sind aus Deutschland Hunderttausende ausgewandert, um vor den Nazis zu fliehen, die dann als Flüchtlinge in anderen Ländern aufgenommen wurden. Viele Menschen aus Deutschland haben so ihr Leben retten können. Auch die politischen Verschiebungen nach dem Ende des verheerenden 2. Weltkrieges machten erneut Tausende Menschen innerhalb Europas zu Flüchtlingen. Es gibt wenige Thüringer, die nicht Familienmitglieder haben, die das am  
20 eigenen Leibe erfahren haben.

Wir haben aus unserer Vergangenheit gelernt. Wenn wir uns für die Werte eines Rechtsstaates einsetzen, müssen wir uns auch für eine menschenwürdige Asylpolitik einsetzen, das Eine geht nicht ohne das Andere. Hier geht es nicht um die „Nützlichkeit“ der Asylbewerber, sondern um eine wichtige Grundlage unserer Demokratie.

25 Die Flucht aus Krieg und Vertreibung in ein vermeintlich sicheres Europa stellt sich heute erneut für Hunderttausende verzweifelte Menschen als der einzige Ausweg dar. Doch schon beim Versuch, die Grenzen Europas zu überwinden, sterben jährlich Tausende von Flüchtlingen. Wir Grüne sagen ganz klar: Das Massensterben an der europäischen Außengrenze muss endlich ein Ende haben! Insbesondere die Rolle der EU-Agentur Frontex  
30 halten wir für falsch.

Wir Grüne meinen, dass Deutschland sich auch seiner historischen Verantwortung stellen muss. Das bedeutet für uns, Flüchtlingen ein menschenwürdiges Unterkommen zu ermöglichen und jeder und jedem die Möglichkeit auf ein faires sowie auf Rechtsstaatlichkeit basierendes Asylverfahren zu eröffnen. Wir setzen uns für ein Ende der  
35 Kettenduldung ein und wollen die Abschiebehaft abschaffen. Auf europäischer Ebene setzen wir uns für die Aufhebung der Drittstaatenregelung ein.

40 Die Entscheidung, auszuwandern oder zu fliehen, ist mit Ängsten und Hoffnungen verbunden. Es ist nicht Abenteuerdrang oder die Suche nach Herausforderungen, sondern die Einsicht, dass man Land, Familie und Freunde verlassen muss, wenn man eine Chance haben will, sein Leben zu retten oder sich sozial und wirtschaftlich entwickeln zu können. Dafür nehmen Menschen in Kauf, in einem Umfeld, mit Traditionen und einer Sprache, die

## Kein Mensch ist illegal - Für eine humane Flüchtlingspolitik in Thüringen

45 vollkommen fremd sind, zu leben. Verängstigt, aber mit Hoffnung versuchen MigrantInnen und Asylsuchende, unter diesen Voraussetzungen mit unseren Behörden klarzukommen. Schon auf Grund der momentan extrem steigenden Flüchtlingszahlen sind die Verantwortlichen in den Kommunen und Landkreisen derzeit oft überfordert. Dadurch fühlen sich MigrantInnen und Flüchtlinge noch stärker ausgegrenzt und diskriminiert als willkommen geheißen.

50 Wir erkennen die Ängste, aber auch die Hoffnungen der Geflüchteten an und wissen um die Bedeutung der Entwurzelung im Lebenslauf. Auch deshalb setzen wir uns dafür ein, dass Flüchtlinge sich allerorts in Thüringen willkommen fühlen. Für uns Grüne gehört dazu, für eine menschenwürdige und sichere Unterkunft zu sorgen. Insbesondere sehen wir uns hier auch als Regierungspartei in der Pflicht, mittelfristig möglichst dezentrale Unterbringungsmöglichkeiten in eigenen Wohnungen zu schaffen. Zudem wollen wir  
55 zeitnah für die Möglichkeit eines unkomplizierten Zugangs zur medizinischen Versorgung sowie zu therapeutischen Angeboten für traumatisierte Flüchtlinge sorgen. Innerhalb der rot-rot-grünen Landesregierung setzen wir uns für die Novellierung des Thüringer Flüchtlingsaufnahmegesetzes ein sowie für die Schaffung einer Clearing-Stelle für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge.

60 Auf Bundes- und Landesebene setzen wir Grüne uns dafür ein, dass Flüchtlinge von Anfang an Zugang zu Bildung und Sprachkursen haben, denn nur so kann Integration langfristig gelingen. Wir wollen zudem, dass jede und jeder seinen Aufenthaltsort frei wählen kann. Dass heißt für uns, dass Flüchtlinge das Recht haben müssen, sich innerhalb der Bundesrepublik frei bewegen zu dürfen. Außerdem kämpfen wir für die verbesserte Anerkennung ausländischer Berufsabschlüsse. Denn wir wissen auch um die  
65 volkswirtschaftliche Relevanz, die gelungene Integration mit sich bringt.

Wir als BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN rufen die Thüringerinnen und Thüringer auf, sich für ein menschliches Miteinander und die Integration von Flüchtlingen einzusetzen. Thüringen braucht jetzt eine starke Zivilgesellschaft, die zeigt: Wir wollen Geflüchteten eine echte  
70 Chance geben! Während Sügida und Co. Hass und Angst vor dem Unbekannten schüren, wollen wir, dass Thüringen bunt und vielfältig, aber vor allem humanitär ist. Deshalb sind wir für die vielen Hilfsinitiativen der Bürgerschaft in Thüringer Kommunen und Landkreisen dankbar. Diese zeigen eindrücklich, wie Menschlichkeit wirkt und dass rechtes Gedankengut in Thüringen keine Chance haben darf! Diese Initiativen wollen wir daher künftig auch von Regierungsebene stärker unterstützen.